



Naher Osten - Land ohne Christen?

Podiumsdiskussion

Donnerstag, 8. Mai 2014, 19:00 Uhr

Theolog. Fakultät (Hörsaal 101), Universitätsplatz 1

Einführung: **Erzbischof Dr. Franz Lackner**

am Podium:

- **Prof. Samir Khalil Samir SJ** aus Beirut (koptischer Nahost-Experte, u.a. auch päpstlicher Berater für den interreligiösen Dialog);
- **Prof. Massimo Introvigne** aus Turin (führender Religionssoziologe und Direktor der Beobachtungsstelle „Religionsfreiheit weltweit“ des italien. Außenministeriums);
- **Prof. Dietmar W. Winkler** aus Salzburg (Ostkirchenexperte und Leiter des ZECO).

Moderation: **Dr. Elmar Kuhn** (Gen.-Schr. von CSI-Österreich).

Die CSI-Veranstaltung findet in Kooperation mit Pro Oriente Salzburg und ZECO (Zentrum zur Erforschung des Christlichen Ostens) der Universität Salzburg statt.



Was selten in die Schlagzeilen kommt

Für uns in Österreich ist es normal, dass jeder glauben kann, was er will. In vielen Krisenregionen ist das nicht der Fall. Unschuldige Christen werden bedroht und sogar angegriffen. **100 Millionen sind es weltweit!**

Es ist Zeit!

In vielen Krisenregionen sind Christen zu einer bedrohten Minderheit geworden und brauchen **dringend Hilfe**: Syrische Christen auf der Flucht, irakische Waisenkinder ohne Heimat, bedrängte Gemeinden in Nigeria. **Es ist Zeit zu helfen.**

Eine zarte Pflanze wachsen lassen

Helfen Sie mit und **stärken Sie die Toleranz und die Freiheit des Glaubens.**

Ein religiöses Bekenntnis darf keine Bedrohung oder gar ein Todesurteil sein.

Wir helfen Christen in Not

Ob katholisch, evangelisch, orthodox, freikirchlich... unabhängig vom Bekenntnis. Seit mehr als 30 Jahren. **Gemeinsam mit Ihnen!**

www.csi.or.at - www.christenverfolgung.at

CSI-Österreich ist eine ökumenische Menschenrechtsorganisation. Wir setzen uns für Religionsfreiheit auf der ganzen Welt ein.

Die Verfolgung, Vertreibung und Ermordung von Christen erreicht 2014 einen neuen Höhepunkt. Noch nie wurden so viele Christen aufgrund ihres Glaubens verfolgt wie heute.

PODIUMSDISKUSSION:

Einführung: **Erzbischof Dr. Franz Lackner**

am Podium:

- **Prof. Samir Khalil Samir SJ** aus Beirut (koptischer Nahost-Experte, u.a. auch päpstlicher Berater für den interreligiösen Dialog)
- **Prof. Massimo Introvigne** aus Turin (führender Religionssoziologe und Direktor der Beobachtungsstelle „Religionsfreiheit weltweit“ des italien. Außenministeriums)
- **Prof. Dietmar W. Winkler** aus Salzburg (Ostkirchenexperte und Leiter des ZECO)

Moderation: **Dr. Elmar Kuhn**
(Gen.-Sekr. von CSI-Österreich)

Die CSI-Veranstaltung findet in Kooperation mit Pro Oriente Salzburg und ZECO (Zentrum zur Erforschung des Christlichen Ostens) der Universität Salzburg statt.

**Donnerstag, 8. Mai 2014,
19:00 Uhr**
Theolog. Fakultät (Hörsaal 101),
Universitätsplatz 1

**Alle Ihre Spenden sind
steuerlich absetzbar!**

IBAN: AT76 2011 1824 1397 6100
BIC: GIBATWXXXX

CSI-Österreich, 1010 Wien, Singerstraße 7/Stiege IV/2
Tel.: 01/712 15 07; E-mail: csi@csi.or.at; DVR-Nummer: 06575385
www.csi.or.at - www.christenverfolgung.at



**Donnerstag, 8. Mai 2014,
19:00 Uhr**
Theolog. Fakultät (Hörsaal 101),
Universitätsplatz 1



Podiumsdiskussion: Naher Osten - Land ohne Christen